

Landschaftsbildpotential - Analyse -

Landschaftsbildbezeichnung: DRANSKE UND BUGER HALS		Bildtyp: D.d.	Blatt / Bild-Nr.: II 6 - 5
Kategorien	1.1 Vielfalt (Elementspektrum und Anordnung der Landschaftselemente im Raum)	1.2 Naturnähe/ Kulturgrad (Grad der anthropogenen Veränderung bzw. Einpassung von Kulturelementen)	1.3 Eigenart (Besonderheiten der Komponenten im Vergleich mit anderen Landschaftsräumen)
Komponenten			
2.1 Relief	flach - eben	durch Siedlungs- und Küstenschutzbauten verändert	holozäner Nehrungshaken
2.2 Gewässer	Westseite: Ostsee Ostseite: Wieker Bodden	Ostseeküste durch Schutzbauten stark verändert, Boddenufer mit Hafenanlagen	verschiedene Gewässer (Ostsee und Bodden) sind durch sehr schmale Landzunge getrennt! s. Gewässergütebericht
2.3 Vegetation	Strandhaferdünen, Schilfgürtel, kleine Flächen Trockengras, meist verbuschte Flächen, kleine Wiesen, Grünflächen innerhalb Wohnsiedlung	anthropogen stark beeinflusst	wenig gestört ist nur der boddenseitige Schilfgürtel
2.4 Nutzung	zu Siedlungszwecken, Hafenanlage der Fischerei	Abnahme der Wohnintensität durch Abwanderung der ehem. Militärangehörigen	-
2.5 Siedlungen/ Gebäude/ Anlagen	Dranske	Neubauten, Armeeobjekt, vollkommen verbaut, unmaßstäbliche Bebauung	Großwohnblöcke wirken z. T. wie "Geistersiedlung", da unbewohnt

1.4 Schönheit (Zusammenspiel der Landschaftsbildkomponenten)

2.6 Raumgrenzen	- NW Rügen Verbindung Südbug - Nordbug
2.7 Wertvolle/störende Bildelemente	- störend: starke Verfremdung der Landschaft durch unmaßstäblichen und sehr hohen Siedlungsanteil
2.8 Blickbeziehungen	- nüchterner, störender Gesamteindruck im Gegensatz zu den umliegenden Gebieten
2.9 Gesamteindruck	- altes Dorf wirkt harmonisch, Gesamtwirkung durch Großbauten unästhetisch